



Tiengen, 10. August 1943.

## An die Kreisvereine des Sängerkreises Waldshut

Ich teile folgendes mit:

1. Am 25./26. September wirken anlässlich der **Reichsstraßensammlung** für das W.H.W. unsere Vereine durch den Vortrag von Liedern mit. Wo der einzelne Verein nicht mehr in der Lage ist, selbst zu singen, sind Arbeitsgemeinschaften zu bilden. Auf 1. Oktober ist mir Meldung zu erstatten. Über Liederwahl und Bezugsquellen siehe Bekanntmachung D.S.B.Z. Heft 6/7, S. 73/74. Ferner verweise ich bezügl. der Pflichtchöre auf Heft 4 der D.S.B.Z. vom 15. 4. 43, Seite 58.
2. Die Folge 2 der Sonderausgabe des **kulturpolitischen Mitteilungsblattes** geht den Vereinen mit diesem Rundschreiben zu. Sie wird an jeden Kreisverein in 1 Exemplar alle 2 Monate zugesandt werden. Siehe auch D.S.B.Z. 6/7, Seite 74.
3. **Pfichtlieder und Kernlieder.** Das Notenmaterial wird, sobald es bei mir eingeht, zum Versand an die Vereine gebracht.
4. Der **Verwundetenbetreuung** ist besondere Beachtung zu schenken. Vortragsfolgen sind in 3-facher Anzahl an mich zur Weiterleitung einzusenden.
5. **Die neue Satzung des D.S.B.** (siehe D.S.B.Z. Heft 3 v. 15. 3. 43) wird der Beachtung empfohlen. Die neuen Einheitssatzungen für die Bundesvereine werden später erlassen.
- !! 6. Im Jahr 1942 verstorbene Sänger, die sich um die Sängersache **besonders verdient** gemacht haben, sind nun zu melden.
7. Ehrungsanträge und eingesandte Vortragsfolgen müssen die Kennziffer des jeweiligen Vereins tragen.

Ich erwarte pünktliche Einhaltung der Termine.

Mit Deutschem Sängergruß!

Heil Hitler!

Der Sängerkreisführer:

*C. B. Zächler*

*Sänger Karl, geb. 20.2.85  
gest. 13.5.43  
Mitglied seit 1920  
Kreisführer 1933*